

Kräuteralp Hörmoos, im "Naturpark Nagelfluhkette" - ein landschaftliches Paradies im grenzüberschreitenden Wandergebiet Allgäu (Steibis) und Bregenzer Wald.

Einladende Rundwanderwege durch geschütztes Hochmoor, traumhafter Alpenflora und Rinder mit ihrem Schellengeläut führen Sie dem Himmel ein Stück näher zur Kräuteralp Hörmoos. Sie ist ein Schmuckstück in den Allgäuer Alpen auf 1300 m an einem kleinen Bergsee zwischen den westlichen Gipfeln der Nagelfluhkette Falken und Hochhäderich.

Der nebenan liegende Alpengasthof Hörmoos (Montag und Dienstag Ruhetag) sorgt gerne für Ihr leibliches Wohl und lädt zum Übernachten ein.

Die Kräuter-Alp ist Biolandbetrieb. Eine private Anlage mit Weidetieren, einem kontrollierten Wildwuchs-Kräutergarten und einem in Eigeninitiative angelegten Kräuter-Schaugarten, der sich Ihnen in einem Gürtel mit Bildschautafeln außerhalb, entlang des Weges präsentiert. Dahinter steckt das Bedürfnis, die Fähigkeiten und Geheimnisse der wertvollen Heilpflanzen zu vermitteln und ihnen gebührende Achtung und Wertschätzung zu schenken.

Im Haus steht die höchstgelegene Destille des Allgäus. Hier werden Frischpflanzen in Handarbeit zu edlen Tröpfchen, speziellen Kräuter-Elixieren und unverwechselbaren, prämierten Destillaten verarbeitet. Ausgezeichnet bei Bayernbrand, Best of Schnaps, RegioSchmecker Allgäu-Oberschwaben und Frankfurt Trophy.

Grundsätzlich werden nur Kräuter, Wurzeln und Beeren genutzt, die auf der Alpe Hörmoos -1300 M- wachsen, das gibt dann einen Vogelbeer, Gin, Meisterwurz, Latschengeist, Melissenspirit, Absinth, Balsampappel und eine Auswahl von Kräuterelexieren, aber keinen Kirsch, Zwetschge oder Williams.

Die Kräuter-Alp darf den geschützten gelben Enzian an der Nagelfluhkette-Nordseite vom Falken bis zum Hochgrat für Ihren Enzian-Edelbrand graben, genehmigt von der oberen Naturschutzbehörde in Augsburg.

Bergkräuter, sind besonders stark, durch ihr kurzes Wachstum, viel Sonne und saubere Luft. Über 50 ausgewählte Kräuter, Wurzeln und Beeren werden von Hand aus eigenem Anbau und Wildwuchs nach Mond- und Sonnenstand gesammelt und schonend verarbeitet. Das ergibt einen intensiven, vielschichtigen und komplexen Geschmack.

Michael Schneider ist ausgebildeter Brenner, Edelbrandsommelier und Wildkräuterführer und Neffe Lukas Schneider hat den Brennerkurs in Hohenheim besucht.

Eine Erklärung der Herstellung und Verkostung der Destillate und Elixiere am Verkaufsstadel der Kräuteralp ist jeden Mittwoch 13.30 Uhr ab Mitte Mai bis Anfang November.

Und eine gemütliche Kräuterwanderung auf der Alpe Hörmoos mit Kräuterschaugarten und Verkostung findet am 20. Juni 2026, 18. Juli 2026 und 15. August 2026 statt (Bitte nur mit Anmeldung). Dauer von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr.

So kommen Sie zur Kräuteralp Hörmoos:

Linienbus Steibis – Bergstadion Imbergbahn – Hörmoos von Mitte Mai bis Anfang November.

Imbergbahn Bergstadion – Hörmoos (Kräuter-Alp) 1 Stunde.

Hochhäderichparkplatz Bregenzer Wald – Kräuteralp ½ Stunde.

Hochgratbahn Bergstadion – Hörmoos (Kräuteralp) 2 ½ Stunden.

Die direkte Zufahrt mit dem PKW ist für Tagesgäste gesperrt. Übernachtungsgäste im Alpengasthof Hörmoos können gegen Mautgebühr mit dem PKW anreisen.

Öffnungszeiten: Von Mitte Mai bis Anfang November Samstag, Sonntag und Mittwoch von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr am Verkaufsstand der Kräuteralp. Ein kleineres Angebot gibt es im Alpengasthof Hörmoos.

Kräuteralp Hörmoos - Michael Schneider

D-87534 Steibis/Oberstaufen

Tel.: 08386 980551 - Fax: 08386 980552

E-Mail: kraeuteralp@t-online.de

Internet: www.kraeuteralp.de